Amerikanischer High-tech Gigant Finisar übernimmt Berliner u2t AG vollständig

(Mynewsdesk) Berlin: Am 31.01.2014 ist die Übernahme von 100% der u2t Photonics AG, Berlin durch den amerikanischen High-tech Giganten Finisar, Sunnyvale abgeschlossen worden. Dr. Matthias Dittmar, Geschäftsführer von MSM Capital, der zusammen mit seinem Teamkollegen Dr. Steffen Lehmann den Verkauf für die u2t-Aktionäre koordinierte, erläutert die Spezifika des Deals.

"Das Besondere an dieser Transaktion ist das globale Marktumfeld, in dem sich die u2t Photonics AG mit lediglich US\$ 33 Mio. Umsatz bewegt. Daher war auch die Suche nach dem idealen Käufer ein globales Unterfangen. u2t entwickelt und produziert Sender und Empfänger für Lichtsignale in Glasfasernetzen mit ultraschnellen Übertragungsraten, sog. 100G Receiver und Modulatoren. Diese Bauteile werden überwiegend von asiatischen oder amerikanischen System- oder Modulanbietern verbaut und dann in den Netzen von Vodafone, AT&T oder China Mobile eingesetzt. Durch den harten globalen Wettbewerb kommt es nicht selten zu jährlichen Preisreduktionen zwischen 30-40% bei einzelnen Produktkategorien. Den meisten Finanzinvestoren und Private Equity Häusern sind solche Geschäftsmodelle zu risikoreich. Es verbleiben somit nur strategische Käufer, die in gleichen oder ähnlichen Märkten aktiv sind und die die Branche sowie derartige Dynamiken kennen."

Um den besten Käufer zu finden, führte MSM Capital einen globalen Auktionsprozess mit mehr als 50 potentiellen Käufern aus überwiegend USA und Fernost durch. Letztlich verblieben 3 ernsthafte Interessenten, die signifikante Synergien mit der u2t-Technologie verbinden konnten. Am Ende entschied der Preis von US\$ 35 Mio. Enterprise Value (ca. 1,1 x Umsatz) über den Zuschlag. Aufgrund in der Vergangenheit aufgelaufener Entwicklungskosten und sonstigen Verpflichtungen verbleiben nach Abzug der Verbindlichkeiten ca. US\$ 20 Mio. Equity Value für die Aktionäre der u2t AG.

Die u2t Photonics AG wurde im Jahr 2001 von drei Wissenschaftlern, u.a. den heutigen Vorständen Andreas Umbach und Günter Unterbörsch, gegründet, die sich zu dieser Zeit mit der revolutionären 40G Receiver-Technologie aus dem Fraunhofer Heinrich Hertz Institut (HHI) in Berlin ausgliederten. Schon bald kam der Technologieexperte und Business Angel Dr. Tilman Fischer an Bord, der das Unternehmen als Hauptinvestor und Aufsichtsrat mehr als 12 Jahre begleitete. Der Peak in der 40G Übertragungstechnologie fand im Jahr 2008 statt, in welchem u2t attraktive Gewinne verbuchen konnte. Charakteristisch für das Jahr 2008 war, dass es weltweit etwa 3-4 ernstzunehmende Anbieter dieser Komponenten gab und die Deckungsbeiträge der Produkte auch bei kleineren Stückzahlen attraktiv waren. Im Jahr 2013, in welchem u2t und der Markt bereits auf die 100G Technologie umgestiegen ist, ist die Anzahl der Wettbewerber auf 12-15 angestiegen und der Innovations- und Preisdruck ist immens. Neben der Technologieführerschaft sind vor allem hohe Volumina und kosteneffiziente Produktionskapazitäten für den Unternehmenserfolg ausschlaggebend. Die Angliederung an einen großen Verbund war für u2t daher der logisch nächste Schritt.

Dr. Steffen Lehmann, Partner und ebenfalls Mitglied des Transaktionsteams erläutert weiterhin, dass die von MSM Capital begleitete, sorgfältige Vorbereitung des eigentlichen Verkaufsprozesses ein wichtiger Erfolgsfaktor gewesen ist. So wurde die u2t-Strategie im Rahmen des Verkaufsprozesses noch weiter geschärft und die Weiterentwicklung vom reinen Komponentenhersteller in Richtung Subsystem-Hersteller von neuartigen Transceivern (Sender und Empfänger-Module in einem kleineren Gehäuse) der nächsten Technologiestufe angestoßen. In diesem Zusammenhang erwarb die u2t AG im Juni 2013 den Modulator-Hersteller COGO Optronics GmbH mit umfassenden Patenten auf Basis der vielversprechenden Indium-Phosphid-Technologie. Auch hier unterstützte MSM Capital den Akquisitionsprozeß.

Für Finisar Corp., einem globalen Experten für optische Subsysteme und Komponenten in Glasfasernetzen, waren diese strategischen Aspekte ausschlaggebend. Durch seine globalen Produktionskapazitäten kann Finisar die innovativen u2t-Technologien in größeren Stückzahlen und zu attraktiven Kosten produzieren. Ebenfalls hat Finisar mit einer Umsatzgrößenordnung von knapp US\$ 1 Mrd. eine deutlich bessere Verhandlungsposition gegenüber starken Abnehmern, wie z.B. dem chinesischen Marktführer Huawei. Im Rahmen des neuen Konzeptes wird der u2t-Standort Berlin mit der weiterhin engen Kooperation zum HHI in seiner Form als Think-Tank und Entwicklungslabor beibehalten und lediglich die Volumenproduktion der Komponenten und Subsysteme in globale Fabriken von Finisar übergeben.

Das Team von MSM Capital ist spezialisiert auf komplexe und grenzüberschreitende Transaktionen und Finanzierungen. Mit u2t Photonics führte MSM Capital bereits die zweite erfolgreiche high-tech Transaktion innerhalb der letzten 9 Monate durch. Das Beratungsunternehmen unterstützt mit einem Team von 10 Experten Finanzierungen und Unternehmenstransaktionen zwischen 10-100 Mio. Transaktionsvolumen in verschiedenen Branchen. Angegliedert ist MSM Capital an den Bundesverband Mergers & Acquisitions (BMA) in Frankfurt.



MSM Capital GmbH & Co. KG